

25.11.2016 - 13:55 Uhr

Tiroler Fichte bezaubert in Frankfurt - BILD

Frankfurts Skyline ist um eine grüne Attraktion reicher. Seit kurzem ragt dort ein 33 Meter hoher Fichtenkoloss aus dem Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau in die Höhe.

Frankfurt/Tirol (ots) - 7.000 Besucher kamen zur Eröffnung des Frankfurter Weihnachtsmarkts, um live dabei zu sein, wenn Deutschlands größter Christbaum eingeschaltet wird. Mit seinem 33 Meter hohen Riesen hält die Mainmetropole eine kleine Superlativ bereit: Der 110 Jahre alte Baum ist der höchste in der Geschichte des Frankfurter Weihnachtsmarktes. Damit stellt die neun Tonnen schwere Fichte aus Tirol auch alle anderen Christbäume deutscher Weihnachtsmärkte in den Schatten. Sogar der Berliner Baum hat mit seinen 25 Metern das Nachsehen. Der vorweihnachtliche Auftakt fiel in der Stadt am Main daher besonders großzügig aus. Als die 5000 LED-Lampen eingeschaltet wurden ging ein vorfreudiges Raunen durch die Menge. "Für mich ist das der schönste Weihnachtsbaum, den wir je hatten", freute sich Frankfurts Oberbürgermeister Peter Feldmann über den gelungenen Auftakt.

Damit sich Frankfurt heute mit dem größten Weihnachtsbaum schmücken kann, war aber viel Vorarbeit nötig. Bereits vor Monaten reiste eine Delegation nach Tirol, um nach "Deutschlands next Top Tree" Ausschau zu halten. Im Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau wurde man fündig, genauer gesagt in Brandenberg. Nachdem die Wahl gefallen war, fing die eigentliche Arbeit aber erst an. Der Transport nach Frankfurt war eine logistische Herausforderung. Viel Maßarbeit war gefragt, um den 40 Meter langen Spezialtransporter durch die engen Gassen am Römerberg zu manövrieren.

Bis zu drei Millionen Besucher werden sich auch in diesem Jahr über den Frankfurter Weihnachtsmarkt drängeln. Damit zählt er zu den größten in Deutschland. Für den Sponsor Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau hat sich der Aufwand bereits gelohnt. Dank Medienecho, kaufkräftiger Besucher und millionenfachen Internet-Klicks hat ihr Baum eine enorme Sogwirkung. "Wenn aus den Besuchern auch noch potentielle Gäste werden, haben wir uns selbst das schönste Weihnachtsgeschenk gemacht", sagt Markus Kofler, der Geschäftsführer von Alpbachtal Seenland Tourismus. Gemeinsam mit der Wildschönau teilt man sich einen Stand am Weihnachtsmarkt um ordentlich die Werbetrommel für das Ski Juwel zu rühren.

Durch sein erweitertes Pistenangebot gehört das Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau mittlerweile zu den 10 größten Skigebieten Tirols. 145 Pistenkilometer, garantierte Schneesicherheit und 46 Liftanlagen sorgen für pures Wintervergnügen ohne lange Wartezeiten.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau
Alpbachtal: info@alpbachtal.at, Tel. +43 5337 21200
Wildschönau: info@wildschoenau.com, Tel. +43 5339 8255
www.skijuwel.com

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16999/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0012 2016-11-25/13:51

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058827/100796116> abgerufen werden.